

LINK₂₀₁₈

Kundenmagazin zur europa3000™ ERP-Software

 **europa3000**
a Bison company

IMMER ONLINE
UND STÄNDIG
UNTER STROM



ROADMAP Ihre Zukunft mit europa3000™

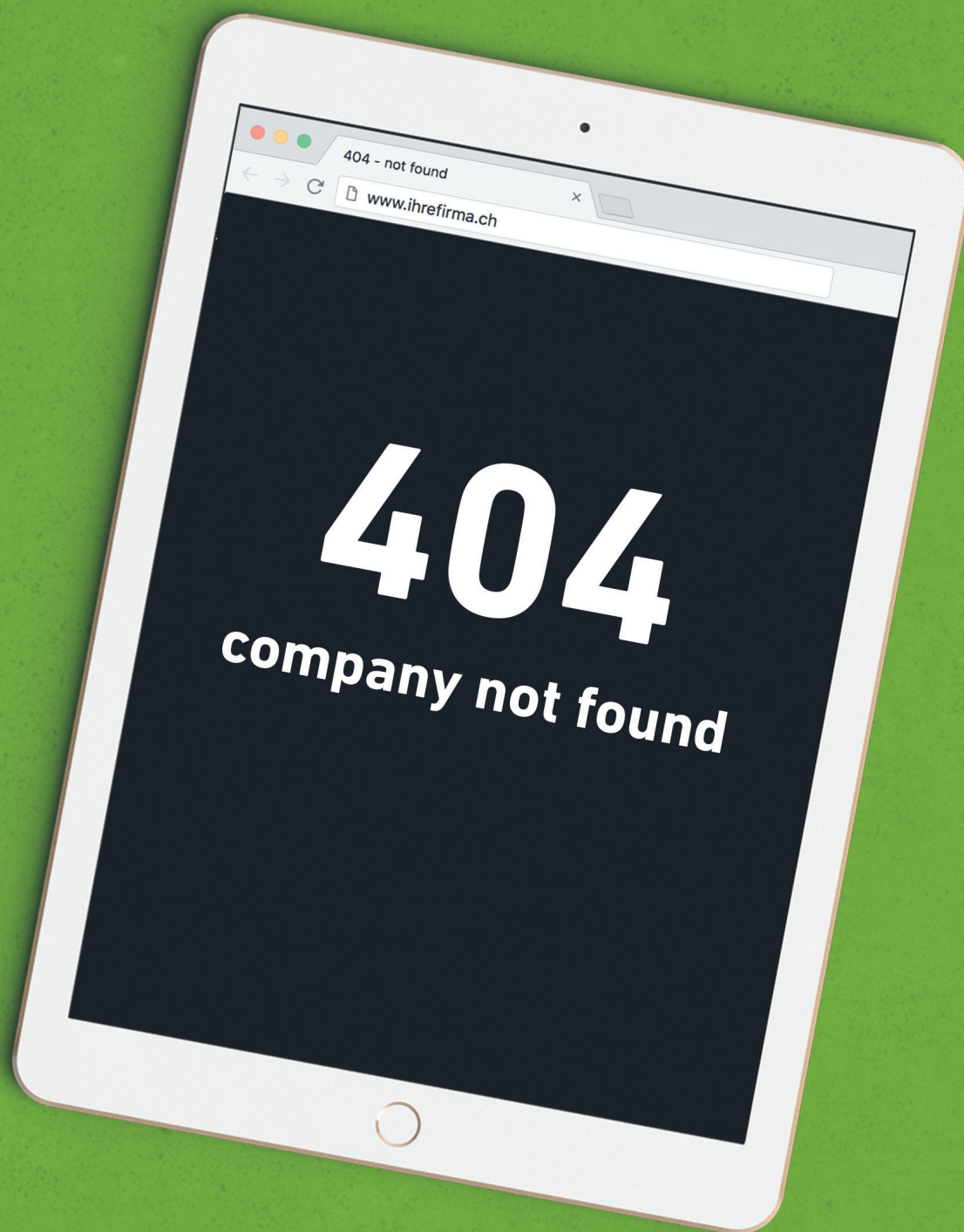
DIGITALISIERUNG Vernetzung, Automatisierung, Vereinfachung

INTERCOOP Genossenschaft modern gelebt

ROLF KNIE Clown, Maler, Lebenskünstler

Modulworkshop **UNSERE KUNDEN REDEN MIT**

Gehen Sie nicht verloren.



Kompetenz, Präzision und Leidenschaft –
für Ihren perfekten Auftritt in der digitalen Welt.
www.CS2.ch

20 JAHRE
CS2

INHALT

- 03 **EDITORIAL**
Immer online und ständig unter Strom
- 04 **DIGITALISIERUNG**
Vernetzung, Automatisierung,
Vereinfachung
- 06 **INTERCOOP HOUSE &
GARDEN COOPERATIVE**
Genossenschaft modern gelebt
- 08 **SCHWEIZERISCHER FLORISTENVERBAND**
Sags mit Blumen
- 09 **SPITEXAUTO**
Die europa3000 AG engagiert sich
- 11 **ROLF KNIE KUNST AG**
Rolf Knie – Clown, Maler, Lebenskünstler
- 12 **eDAY**
Ein Rückblick auf die Kundenanlässe
2016 & 2017
- 14 **BI QLIK SENSE**
Unternehmensanalyse auf Knopfdruck
- 16 **TOPSOFT**
IT-Fachmesse in Zürich
- 17 **MEIKO HEIMTIERBEDARF AG**
Kompetenz für vier Pfoten
- 18 **GNÄDINGERS BETRIEBS AG**
Produkte, die überzeugen.
- 20 **FEMEC AG**
Ihr Partner für die Zukunft
- 21 **UNSERE LERNENDEN**
Die europa3000 AG ist ein Lehrbetrieb
- 22 **MODULWORKSHOP**
Unsere Kunden reden mit
- 24 **MODUL KASSE**
Im Fokus
- 26 **ROADMAP**
Ihre Zukunft mit europa3000™

IMPRESSUM

Herausgeber europa3000 AG
Druck Koprint AG
Design und Layout SÜDWERK

IMMER ONLINE UND STÄNDIG UNTER STROM

«Immer online und ständig unter Strom» ist nicht nur die neue Generation, welche praktisch mit dem Smartphone auf die Welt kommt, sondern auch die Schweizer KMU-Landschaft. Aktuelle Themen wie Digitalisierung, Cloud, Mobilität und Security sind allgegenwärtig und setzen praktisch jedes KMU unter «Strom» und vor immer neue Herausforderungen.

Als Ihr Softwarepartner unterstützen wir Sie hierzu gerne und bieten Ihnen die entsprechenden Lösungen an. Wir sind tagtäglich bestrebt, mit den raschen technologischen Veränderungen Schritt zu halten und vorausschauend zu agieren.

Auf den folgenden Seiten erfahren Sie mehr darüber, wie wir gemeinsam mit Ihnen die Herausforderungen angehen. Des Weiteren sind wir erfreut, Ihnen zahlreiche spannende Kundenberichte als Lektüre anzubieten.

Vielen Dank für Ihre Treue und Ihr Vertrauen in europa3000 AG!

Ihre europa3000 AG ●●●

D. Achermann *S. Peier* *R. Schenker*



Dominic Achermann
Product Line Manager
europa3000™



Sandra Peier
Leitung Backoffice



Roland Schenker
Leiter Entwicklung

DIGITALISIERUNG

VERNETZUNG AUTOMATISIERUNG VEREINFACHUNG

Die Digitalisierung steht für Vernetzung, Automatisierung und Vereinfachung. Dies stets mit dem Ziel, die eigene Effizienz zu steigern. Doch was bedeutet das? Um die Effizienz zu steigern, muss «Verschwendung» eliminiert oder minimiert werden. Als «Verschwendung» werden in einem Unternehmen alle Tätigkeiten gezählt, welche nicht direkt oder indirekt einen Mehrwert für den Kunden erzielen.



INDUSTRIE

«Die Digitalisierung erreicht die Industrie – dabei hilft das europa3000™-System Datenmengen zu handhaben und mit Komplexität umzugehen.»

FÄHIGKEITEN

«Das europa3000™-System bringt die Fähigkeit mit sich, dass die Informationen von der «Maschine» ins europa3000™-System zurückgemeldet werden.»

ARBEITSWELT

«Die Arbeitswelt 4.0 ist so vielseitig wie das europa3000™-System – sie erfordert eine ganzheitliche Betrachtung.»

Effizienz-Killer

Effizienz-Killer «Verschwendung» sind unter anderem:

- Suchen und Finden von Informationen, Material (o.ä.)
- Mehrfaches Erfassen von gleichen Daten in mehreren Systemen
- Unklare oder lose Prozesse (jeder macht es auf seine Art)
- Unnötige Laufwege (z.B. beim Rüsten im Lager)
- Garantiarbeiten (z.B. durch ungenügende Qualitätskontrollen)
- uvm.

Mit dem Minimieren und Eliminieren von «Verschwendung» erhöhen Sie automatisch Ihre Effizienz. Sie schaffen sich die Möglichkeit, in der gleichen Zeit und mit derselben Anstrengung einen grösseren Mehrwert zu erzielen. Mit dem höheren Mehrwert schaffen Sie den Raum, um sich am Markt optimal zu positionieren und als gesundes Unternehmen aufzutreten. Kunden zahlen gerne für einen Mehrwert, auf «Verschwendung» reagieren sie aber in der Regel eher verärgert. Es ist leider eine Utopie, dass «Verschwendung» ganz eliminiert werden kann, doch Sie können sich zum Ziel setzen, diese möglichst tief zu halten.

Unsere Kunden schätzen unsere Beratungs- und Betreuungsgespräche und die häufig darin identifizierten Potenziale, um vorhandene «Verschwendung» zu reduzieren. Meist können bereits mit geringen Investitionen spürbare Resultate erzielt werden. Diesbezüglich lohnt es sich, für Ihr Unternehmen mittel- und langfristig das Ziel der Effizienzsteigerung zu setzen und die Strategie – insbesondere die IT-Strategie – darauf auszurichten. Mit einem jährlich festgelegten Budget schaffen Sie für Ihren Verantwortlichen den gewünschten Handlungsspielraum. Wir empfehlen, Ihre Performance regelmässig mit klar festgelegten Zielen zu messen. Mit der gemeinsam entwickelten IT-Strategie garantieren wir Ihnen eine klare Steigerung und Verbesserung.

Die Digitalisierung mit europa3000™ ist ein stetiger Prozess. Unsere Kunden-, Produkt- und Entwicklungsverantwortlichen vereinen die heute und zukünftigen technologischen Möglichkeiten mit den Bedürfnissen unserer Kunden. Daraus entstehen innovative und gewinnbringende Angebote für Sie.

Aktuelle Themen der Digitalisierung im europa3000™-System

• Mobile Lösungen

Jederzeit, überall und mit aktuellen Informationen arbeiten. Dazu nutzen Kunden unsere mobilen Lösungen. In diesen stellen wir ausgewählte Prozesse benutzerfreundlich für die Mitarbeitenden zur Verfügung. Diese können schnell und einfach im Tagesgeschäft operieren (zum Beispiel im Lager für die Inventur, Rüsten, Lagereingang oder im Aussendienst für die Rapportierung, Arbeitsplanung, usw.).

• Vernetzung und Integrationen in Echtzeit

Haben Sie unterschiedliche Software-Systeme im Einsatz oder möchten Sie Prozesse mit Ihren Lieferanten oder Kunden vernetzen und vereinheitlichen? Mit der Integrations-Technologie von europa3000™ reduzieren Sie redundante Daten und Mehrfacherfassungen (z.B. Integration von Webshops, EDI, Webportale, Zeiterfassung, usw.).

• Elektronische Workflows

Mit Kendox erhält das europa3000™ ein professionelles Dokumentmanagement-System. Dieses bietet die Möglichkeit von elektronischen Workflows (zum Beispiel Rechnungseingang, Archivierung, usw.).

• ISO20022

Der internationale Zahlungsverkehr erfährt aktuell einige Änderungen. Die SEPA (Single European Payment Area) standardisiert das Verfahren für Überweisungen und Lastschriften in Euro und führt einen einheitlichen technischen Standard (ISO20022) ein. Zudem werden nationale und grenzüberschreitende Zahlungen innerhalb der EU- und EWR-Länder (inkl. der Schweiz) gleichbehandelt. Mit europa3000™ FT3 Revision 06 sind Sie bestens gerüstet.

Wir freuen uns, Sie in der Digitalisierung als starker IT-Partner zu begleiten. Gerne unterstützen wir Sie in der Identifikation von Effizienz-Killern und zeigen potenzielle Lösungswege auf. Sie werden mittel- und langfristig spürbare Resultate erzielen und Ihre Effizienz nachhaltig steigern. ●●●



INTERCOOP HOUSE & GARDEN COOPERATIVE GENOSSENSCHAFT MODERN GELEBT

Für die europäische Einkaufsgenossenschaft mit Sitz in Biel heisst die gemeinsame Beschaffung gemeinsamer Erfolg.

«Die Entscheidung für europa3000™ ist für uns immer noch absolut richtig. Modularität, Flexibilität und Anpassungsfähigkeit sowie die variable Kostenstruktur der ERPaaS™-Lösung entsprechen voll unseren Anforderungen. In der gemeinsamen Entwicklung unserer Web-Plattform haben wir das Team von europa3000 AG als kompetenten Partner schätzen gelernt, mit dem wir auch die nächsten Ausbaustufen wieder «in budget» und «on time» realisieren werden.»

Bruno Städler, CFO und Steffen Zitzmann, CPO, Intercoop House & Garden Cooperative

Unternehmen

Bereits vor ca. 25 Jahren wurde die Vorgängerin der heutigen Intercoop House & Garden Cooperative (IC) durch den damaligen CEO der LANDI Schweiz AG, Herr Heinz Wälti, gegründet. Seit 2014 agiert die Intercoop House & Garden Cooperative als eigenständige Organisation. Neben Heinz Wälti als CEO gehören der Geschäftsleitung Juan Krapf (Generalsekretär), Bruno Städler (CFO) und Steffen Zitzmann (CPO) an. Aktuell sind 15 Mitarbeitende für das Unternehmen tätig, wobei das Team seit anfangs 2017 bereits um fünf neue Mitarbeitende gewachsen ist, Tendenz stark steigend. Die Intercoop House & Garden Cooperative ist in die Abteilungen Finanzen & Administration, Einkauf und Generalsekretariat unterteilt.

Intercoop House & Garden Cooperative, nachfolgend kurz Intercoop, ist eine Einkaufsgenossenschaft mit 14 Mitgliedern aus dem europäischen Raum, darunter ein Mitglied (LANDI Schweiz AG) aus der Schweiz. Alle Mitglieder sind landwirtschaftliche Genossenschaftsunternehmen und führen mehr als 4000 Läden mit einem Umsatz von rund 6 Mrd. Euro pro Jahr. Die Ware im Bereich der Konsumgüter umfasst vorwiegend 4500 bis 5000 Artikel für Garten & Haushalt. Das Einkaufsvolumen beträgt stattliche 2000 Mio. Euro. Intercoop agiert auf dem internationalen Markt und sieht die Koordinierung und Optimierung der Warenbeschaffung im Einzelhandel als ihre Kernaufgabe. Unter anderem umfasst das Kerngeschäft die Direktbeschaffung bei Lieferanten, wobei man den Zwischenhandel, wo immer möglich und sinnvoll, ausschaltet. Weiter gehören die Mengenbündelung in der Beschaffung von Eigenmarken und No-Name-Artikeln sowie europäische Einkaufspreisverhandlungen von Markenherstellern dazu. Abgerundet wird das Kerngeschäft durch die gemeinsame Entwicklung und Pflege von Eigenmarken.

Intercoop blickt neuen Herausforderungen guten Mutes entgegen, da ihre Mitarbeiter fachlich top ausgebildet sind und ihren Blick auf die internationalen Märkte geschärft haben. Intercoop versteht es, bedarfsorientiert zu agieren und kooperieren. Alle Mitarbeitenden haben einen Sinn dafür, Gemeinsamkeiten zu finden und zu stiften. Das Potenzial ihrer Mitglieder will ausgeschöpft werden, ohne ihnen ihre Eigenständigkeit zu nehmen. «Wir bieten eine Rundum-Lösung zum Thema Warenbeschaffung an.», so Steffen Zitzmann. Es verwundert deshalb auch nicht, dass die Genossenschaft auf die Schulung ihrer teils langjährigen Mitglieder Wert legt.

Der Begriff «Nachhaltigkeit» ist in aller Munde. Intercoop hat sich diesem Thema angenommen und ist der BSCI, einer wirt-

schaftsgetriebenen Plattform, welche sich für die Verbesserung der sozialen Standards in der weltweiten Wertschöpfungskette einsetzt, beigetreten und gibt das entsprechende Know-how ihren Mitgliedern weiter. Parallel zur Betreuung der bestehenden Mitglieder wird die definierte Expansionsstrategie umgesetzt. Als schlank aufgestellte Organisation ist Intercoop nicht «überadministriert». Entsprechend haben alle Mitarbeitenden den Rücken frei, um sich auf ihr Kerngeschäft zu fokussieren.

Arbeit mit europa3000™

Interview mit Bruno Städler und Steffen Zitzmann

Wie sind Sie zu europa3000™ gekommen?

Städler: «Mit dem Bezug des eigenen Geschäftssitzes war die Evaluation einer Software für die Buchhaltung eine meiner ersten Amtshandlungen. Im Zuge dieser Evaluation bin ich schnell auf europa3000™ aufmerksam geworden. Zum einen, weil uns das Produkt überzeugt hat und zum anderen wegen der Nähe zum fenaco-Konzern.»

Zitzmann: «Wir suchten eine cloudbasierte, modulare KMU-Lösung und landeten bei der ERPaaS™-Lösung der europa3000 AG. Dass man mit der Wahl von europa3000™ die Konzernwertschöpfung unterstützen kann, ist natürlich ein positiver Nebeneffekt.»

Seit wann nutzen Sie europa3000™?

Städler: «2015 wurde ERPaaS™ durch die Mathys Informatik AG implementiert.»

Was spricht in Ihren Augen für dieses Schweizer ERP-System?

Städler: «Die ERPaaS™-Lösung passt wie die Faust aufs Auge und funktioniert sehr gut. Schnell stellten wir in der Geschäftsleitung fest, dass das europa3000™ kostengünstig und ohne grossen Aufwand den individuellen Bedürfnissen entsprechend adaptiert werden kann. So wurde für die Intercoop die Informationsverwaltung zum Vertragsverwaltungs- sowie zum Bonusverwaltungsmodul parametrisiert. Neben der Ergänzung bestimmter Module fasste man das nächste Ausbauprojekt ins Auge. Mit der Intercoop als Pilotkunde entwickelte die europa3000 AG mittels der Web API eine Webplattform zum Austausch zwischen Mitgliedern und Lieferanten der Intercoop.»

Zitzmann: «Dieses «Vorzeigeprojekt» strapazierte zu Beginn an manchen Tagen die Nerven beider Parteien, wobei nun die Wogen wieder geglättet sind und wir der europa3000 AG für die partnerschaftliche Zusammenarbeit danken. Das Projekt geht nun in die zweite Phase. Uns schwebt vor, dass zukünftig über die Webplattform inter-

aktive Prozesse möglich sind. Summa summarum spricht für europa3000™, dass wir «alles aus einem Guss» mit der entsprechenden persönlichen Betreuung erhalten.»

Welche spezifischen Anforderungen kann das europa3000™ abdecken?

Zitzmann und Städler: «Die Herausforderung für die europa3000 AG bestand wohl darin, unser einzigartiges Geschäftsmodell in ihrem ERP-System abbilden zu können. Wir müssen als «Start-Up»-Unternehmen flexibel sein, was unsere Kostenstruktur angeht. Die europa3000 AG definiert die Kosten transparent und nachvollziehbar.»

Welcher Mehrwert wird durch europa3000™ geschaffen?

Städler: «Mit europa3000™ haben wir eine Lösung aus einem Guss im Einsatz. Wir müssen zudem keine IT-Infrastruktur unterhalten. Durch unsere internationale Tätigkeit sind wir darauf angewiesen, bequem und einfach von überall aufs System zugreifen zu können. Das europa3000™ bietet uns diese Möglichkeit.»

Wie beurteilen Sie die Betreuung durch die europa3000 AG und Ihren Partner?

Städler: «Die Idee mit dem Partnernetzwerk ist aus unserer Sicht als Kunde sehr gut gelöst. Wir sind in der komfortablen Lage, zwei Ansprechpartner zu haben. Zum einen die Mathys Informatik AG, welche uns in der Software unterstützt. Zum anderen die europa3000 AG, welche für die Webplattform zuständig ist. Mit beiden stehen wir im engen Kontakt und fühlen uns sehr gut betreut.» ●●●

Mit europa3000™-ERPaaS™ arbeiten 15 Benutzer mit folgenden Modulen:

- Adressverwaltung
- Lagerverwaltung
- Finanzbuchhaltung
- Debitorenverwaltung
- Kreditorenverwaltung
- Einkauf
- Fakturierung
- Gebührenfakturierung
- Informationsverwaltung
- Kostenstellenrechnung
- Web API

Intercoop House & Garden Cooperative
Zentralstrasse 63, 2502 Biel/Bienne
Tel. 032 545 00 35, www.intercoop.ch

europa3000 AG
Weihermattstrasse 86, 5000 Aarau
Tel. 058 476 37 00, www.europa3000.ch

Betreuender europa3000™-Vertriebspartner:
Mathys Informatik AG
Marchweg 6, 5035 Untereffelden
Tel. 062 737 74 75, www.main.ch

SCHWEIZERISCHER FLORISTENVERBAND SAG'S MIT BLUMEN!

Das Blumen-Fachgeschäft in Ihrer Nähe ist IHRE Quelle für feinste, handwerklich gehobene Blumenbouquets und Arrangements! Aber auch für jeden Event finden Sie hier einen Blumen-Partner! (www.florist.ch/blumengeschaeft-in-ihrer-naehe.html)



Unternehmen

Hinter den Blumen-Fachgeschäften steht seit 1920 als «gemeinnütziger Verein zum gedeihlichen Wachstum des schweizerischen Blumenhandels» der Schweizerische Floristenverband (SFV) – in Kürze wird also mit Blumen das 100-jährige Bestehen gefeiert! Zusammen mit acht Sektionen bildet der SFV eine starke Organisation, welche die Interessen der Floristbetriebe in der Branche und gegenüber Behörden vertritt. Der Verband nimmt die Probleme und Anforderungen der Branche für die Zukunft wahr und schafft gemeinsam mit den Mitgliedern dem schönen Kunsthandwerk eine blühende Zukunft.

Der SFV ist Träger der gesamten Bildung – von der Lehre bis zur neuen, europaweit höchst bewerteten Meisterprüfung. Neben der Fachzeitschrift FLORIST und zahlreichen Dienstleistungen für die Mitglieder organisiert der SFV auch die Schweizermeisterschaften, Shows und Informationen fürs Publikum.

Die Mitglieder des SFV sind Blumenfachgeschäfte aus der Schweiz und dem Fürstentum Liechtenstein. Zurzeit sind dem Verband knapp 500 Aktivmitglieder mit 570 Blumenfachgeschäften und 2'530 Beschäftigten (davon 521 Lernende) angeschlossen. Dazu kommen rund 220 Berufsmitglieder (Angestellte Floristen/-innen) und 40 Partnermitglieder (u.a. SFV-Dienstleistungspartner,

«Mit europa3000™ haben wir heute einen sehr guten Überblick über die Finanzen: jeder Kostenstellenverantwortliche erhält monatlich Auszüge (BAB) und kann umgehend die Korrektheit der Buchungen und den Stand überprüfen. Das sind bei angespannter Finanzlage und für den Turn around massgebliche Voraussetzungen.»

Urs Meier, SFV-Geschäftsleiter

Mit europa3000™-ERPaaS™ arbeiten 6 Benutzer mit folgenden Modulen:

- Kursverwaltung
- Adressverwaltung
- Lagerverwaltung
- Auftragsbearbeitung
- Finanzbuchhaltung
- Debitorenverwaltung
- Kreditorenverwaltung
- Lohnbuchhaltung
- Fakturierung
- Projektverwaltung
- Statistik
- Kostenstellenrechnung
- XML-Talk™
- ManagementMonitor™

Schweizerischer Floristenverband

Förlwiesenstrasse 4, 8602 Wangen bei Dübendorf
Tel. 044 751 81 81, www.florist.ch

europa3000 AG

Weiherrmattstrasse 86, 5000 Aarau
Tel. 058 476 37 00, www.europa3000.ch

wie europa3000 AG). Zusammen mit den rund 75 Passivmitgliedern (Pensionierte) umfasst der SFV aktuell knapp 825 Mitglieder. Die Mitglieder gehören alle einer Sektion des SFV an, die für die regionalen Interessen und Vernetzung zuständig ist.

Arbeit mit europa3000™

Der SFV hatte zu lange zugewartet mit dem Update seiner damaligen Abacus-Software. So waren wir 2014 gezwungen, das ERP völlig neu aufzubauen – welches ERP sollte es denn nun sein? Mit externer Fachbegleitung haben wir uns aus zahlreichen Offerten für europa3000™ entschieden. Dabei spielten auch die begrenzten Finanzen des SFV eine wichtige Rolle: einen Rolls Royce konnten wir uns nicht leisten, daher fahren wir nun mit dem VW recht erfolgreich durch die ERP-Landschaft...

Nach den anfänglichen Schwierigkeiten, welche eine ERP-Einführung mit sich bringt, dient das System heute nicht nur dem Bereich Finanzen und als reich ausgestattete Mitgliederdatenbank, sondern wird auch erfolgreich in der Kurs- und Inserateverwaltung eingesetzt. Letztere ist heute sehr aussagekräftig dokumentiert: pro Ausgabe besteht ein Projekt, so können die für den Verband wichtigen Inserateerinnahmen und Inserenten laufend per Mausclick eruiert werden. ●●●

KINDER SPITEX: FAMILIENAUTO

Die europa3000 AG engagiert sich für die Non-Profit-Organisation Kinder Spitex Schweiz.



Die europa3000 AG hat sich im Jahr 2015 finanziell an der Beschaffung eines Fahrzeuges für die Kinder Spitex der Region Aarau/Lenzburg beteiligt. Das Fahrzeug dient den Familien mit Kindern, welche körperlich behindert sind und im Rollstuhl leben müssen. Viele Familien können sich kein entsprechend ausgerüstetes Auto leisten und verzichten oftmals auf Ferienreisen oder sonstige Ausflüge. Um diesen Familien mehr Mobilität und somit auch etwas mehr Lebensqualität zu bieten, hat sich die europa3000 AG für das Sponsoring dieses Fahrzeuges entschieden. Im Dezember 2016 fand die Übergabe des Autos an die Kinder Spitex statt, an welcher Dominic Achermann die europa3000 AG vertreten hat. In diesem Sinne wünschen wir «gute Fahrt» und erlebnisreiche Ausflüge für die ganze Familie. ●●●

ko)print:
genau meine druckerei



Blatt für Blatt auf Sie abgestimmt.

Koprint AG | Untere Gründlistrasse 3 | 6055 Alpnach Dorf | Telefon 041 672 90 10 | www.koprint.ch



Business Intelligence mit Qlik! europa3000™ hat die Lösung für Sie!

Qlik, das universell einsetzbare BI-Tool, schafft Transparenz bei der Auswertung Ihrer Unternehmensdaten. Mit Qlik betrachten Sie die Performance Ihres Unternehmens in einem ganz neuen Licht, indem Sie...

- 📍 relevante Daten aus verschiedenen Quellen in einer einzigen Applikation konsolidieren
- 📍 Verbindungen zwischen Ihren Daten untersuchen
- 📍 eine gemeinsame Entscheidungsfindung durch eine sichere und direkte Zusammenarbeit ermöglichen
- 📍 Daten in modernsten Darstellungsformen visualisieren
- 📍 Daten in bestehenden Reports direkt untersuchen oder eigene Dashboards erstellen
- 📍 dynamisch mit Applikationen, Dashboards und Analysen interagieren
- 📍 Daten über mobile Geräte aufrufen, analysieren und erfassen



**Ihr Ansprechpartner
im Vertrieb**

europa3000 AG
Pascal Marfurt
p.marfurt@europa3000.ch
Tel. 058 476 37 00

ROLF KNIE CLOWN, MALER, LEBENSKÜNSTLER

In der Galerie in Rapperswil-Jona SG können einige Werke von Rolf Knie ganzjährig bestaunt werden. Mit etwas Glück treffen Sie sogar die Schweizer Persönlichkeit vor Ort an.

Unternehmen

Wie mag man den Begriff «Kunst» manifestieren? Letztlich greift bei Rolf Knie alles ineinander. Ihm gelingt der Spagat, er changiert zwischen den Genres – empathischer und unmittelbarer mag und kann es nicht sein. Rolf Knies umfangreiches Werk mit Bildern, Skulpturen und Zeichnungen hat Eingang in namhafte Sammlungen gefunden. Ausstellungen im In- und Ausland bekräftigen seinen Erfolg und seine Position der aktuellen Kunst.

Der charismatische Künstler Rolf Knie hat 2002 die Firma Rolf Knie Kunst AG gegründet. Aktuell wird das Unternehmen durch Rolf Knie als Künstler & Maler und durch Brigitte Neeser als Geschäftsleitungsassistentin geführt. Brigitte Neeser betreut in Rapperswil-Jona die Galerie sowie die Galeristen, ist für den Verkauf der Werke zuständig und führt jegliche administrativen Arbeiten von der Buchhaltung bis zur Instandhaltung der Webseite aus.

Das Kerngeschäft fokussiert sich vor allem auf den Verkauf von Kunst, das heisst Originalwerke, Grafiken, Skulpturen und Geschenkartikel des Künstlers Rolf Knie. Das Duo betreut 12'000 Privat- und Geschäftskunden im In- und Ausland sowie Galeristen in der Schweiz, Deutschland und Spanien. Der Erfolg der Firma hängt grösstenteils vom Künstler ab. Jährlich entstehen neue Kunstwerke, welche eine grosse Bandbreite an Kunststilen bieten: abstrakte Kunst, zeitgenössische Kunst, klassischer Surrealismus und Realismus. Rolf Knies Gabe, Tierbilder auf Chapiteau (=Zirkuszelt) zu malen, bringt ihm seit den 80er Jahren den verdienten Erfolg.

Arbeit mit europa3000™

Wie kommt ein Künstler zu einem ERP-System? Brigitte Neeser kennt europa3000™ bereits seit der Geburtsstunde der europa3000 AG. Das florierende Geschäft der Rolf Knie Kunst AG führte dazu, dass Brigitte Neeser erstmals eine Lösung für die Lagerverwaltung suchte und diese 2012 in europa3000™ gefunden hat. Eine grundlegende Anforderung bestand darin, sämtliche Grafiken, Skulpturen und Originale mit Seriennummern einzeln und zum Bild erfassen zu können. Jeder Galerist wird im System als «Lager» geführt. europa3000™ unterstützt Brigitte Neeser dabei, Lagerverschiebungen vorzunehmen und gleichzeitig das jeweilige Inventar im Überblick zu behalten. Neben dem Modul «Lagerverwaltung» trägt auch die «Fakturierung» zur Prozessoptimierung bei. Die Implementierung des Systems verlief zur vollen Zufriedenheit von Rolf Knie Kunst AG. Geschätzt werden neben der kompetenten Betreuung auch die Anpassungen an die individuellen Bedürfnisse. Brigitte Neeser setzt weiterhin auf die europa3000 AG, unter anderem auch deshalb, weil das europa3000™ ein Schweizer Produkt ist.

«Mit der Wahl unseres ERP-Systems sind wir sehr zufrieden und möchten dem Team der europa3000 AG herzlich für die unkomplizierte Betreuung und schnelle Hilfe bei Fragen danken.»

Brigitte Neeser, Geschäftsleitungsassistentin

Mit der europa3000™-Installation arbeitet eine Benutzerin mit folgenden Modulen:

- Adressverwaltung
- Lagerverwaltung
- Fakturierung

Rolf Knie Kunst AG

Rütistrasse 165, 8645 Rapperswil-Jona
Tel. 044 984 43 84, www.rolfknie.ch

europa3000 AG

Weiherrmattstrasse 86, 5000 Aarau
Tel. 058 476 37 00, www.europa3000.ch



KUNDENEVENT eDay

Mit vielen positiven Erinnerungen blicken wir zurück auf die Kundenevents im 2016 und 2017.

eDay 2016

Unter dem Motto «Rund um europa3000™ und Ihre Gesundheit» haben wir am 16. August 2016 in den Räumlichkeiten der Bison Schweiz AG unseren jährlichen Kundenanlass durchgeführt. Ein vielfältiger «Postenlauf» bot den rund 80 Besuchern reichlich Abwechslung. Die Anwesenden konnten unter anderem in Themen wie E-Rechnungen, FT3 Revision 07 und europa3000™-Web-API einen Einblick gewinnen. Ergänzend bestand die Möglichkeit, sich am Stand des Paraplegiker-Zentrums Nottwil einem kurzen Gesundheitscheck zu unterziehen, sein Glück beim Putten zu versuchen oder sich beim Team von WeAct über einen nachhaltigen, gesunden Lebensstil zu informieren. Verschiedene Referate und ein abschliessender Stehlunch rundeten den Kundentag ab.

eDay 2017

Auch im 2017 lud die europa3000 AG ihre Kunden nach Sursee an den eDay ein. Die zahlreich erschienenen Teilnehmer konnten sich für verschiedene Sessions zu aktuellen Themen wie der BI-Applikation Qlik, Mobilität, Cloud oder ISO20022 anmelden. Die Sessions waren erfreulicherweise geprägt durch rege, konstruktive Diskussionen. Passend zum diesjährigen Motto «immer online und ständig unter Strom» befand sich unter den Referenten auch Thomas Binggeli, Geschäftsführer der Thömus AG, welcher mit seinem Gastreferat dem einen oder anderen Velo-Fan ein Lächeln ins Gesicht zauberte und mit seiner begeisternden Art die Zuhörerinnen & Zuhörer in seinen Bann zog. Nicht weniger interessant war das Kundenreferat am Nachmittag. Michael Alarcon, Geschäftsleiter der FO-Security, berichtete über den Kampf gegen Missbrauch und Fälschungen. Zahlreiche Teilnehmer nutzten die Gelegenheit, zwischen den einzelnen Programmpunkten eine Testfahrt auf dem E-Bike zu geniessen. Gegen Ende des Events erfreuten sich die Teilnehmer wie auch Referenten und Mitarbeitenden an den süssen Köstlichkeiten, welche das Catering der Stiftung Brändi kreierte.

1 Thömus e-Bike Testfahrt

2 Mobile Solutions

3 Session zum Thema «Cloud»

4 Stand des Paraplegiker-Zentrum Nottwil

5 Verköstigung durch das Catering der Stiftung Brändi

6 Begrüssungsreferat



UNTERNEHMENSANALYSE AUF KNOPFDRUCK BI QLIK SENSE

Analysieren, erkennen, zusammenarbeiten und handeln! Durch Qlik Sense verwandeln Sie Daten in Erkenntnisse – quer über alle Unternehmensbereiche.

europa3000™ bietet mit der BI-Lösung von Qlik Sense ein modernes und flexibles Tool, um die kompletten Unternehmensdaten zu durchsuchen und zu erkunden. Mit Qlik Sense sind europa3000 AG Kunden nicht auf vorgefasste Ansichten eingeschränkt, sondern können nachvollziehen, in welcher Beziehung die Daten wirklich zueinander stehen. Mit dieser Technologie werden sämtliche Unternehmensdaten aus unterschiedlichsten Datenquellen zentral bereitgestellt. Damit sind Datenanalysen in Echtzeit direkt am Arbeitsplatz und ohne Wartezeiten möglich, was wiederum die Entschei-

dungszeiten reduziert und die Unternehmensperformance steigert.

Speziell für die Bedürfnisse der Kunden hat die europa3000 AG zwei sogenannte Cockpits abgestimmt, also vorgefertigte Apps, die detaillierte und aufschlussreiche Einblicke in die jeweiligen Unternehmensdaten bieten:

Filial-Cockpit

Das Filial-Cockpit auf Basis von Qlik BI richtet sich speziell an Unternehmen, die ein Filialmanagement betreiben. Im Filial-Cockpit mit Qlik Sense können Entwicklungen in

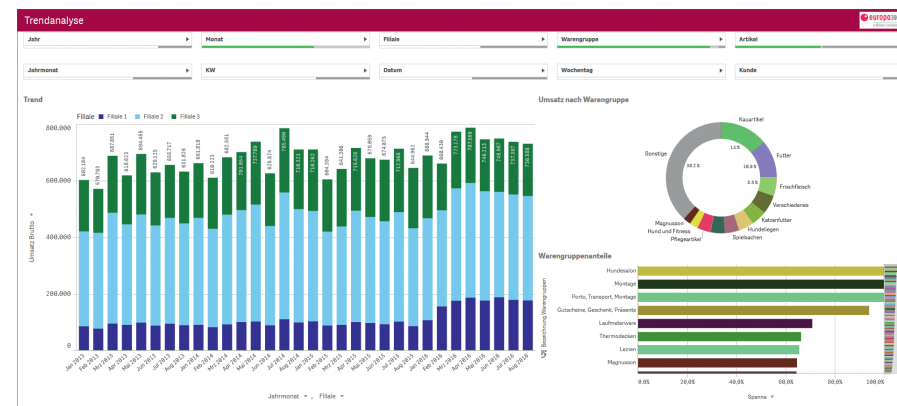
den Filialen eingesehen, verglichen und auf Bonpositions- und Artekelebene die Ursachen bis ins Detail betrachtet werden. Darüber hinaus bestehen unter anderem umfangreiche Funktionalitäten im Bereich der Warenkorb-, Geo- oder Profitabilitätsanalyse. Im Filial-Cockpit werden diese Kennzahlen aufgrund umfassender Datenbasis sekundenschnell ermittelt, was Mitarbeitenden und Führungskräften die nötigen Informationen in die Hand gibt, um die richtigen Entscheidungen zu treffen und Massnahmen einzuleiten.

Finanz-Cockpit

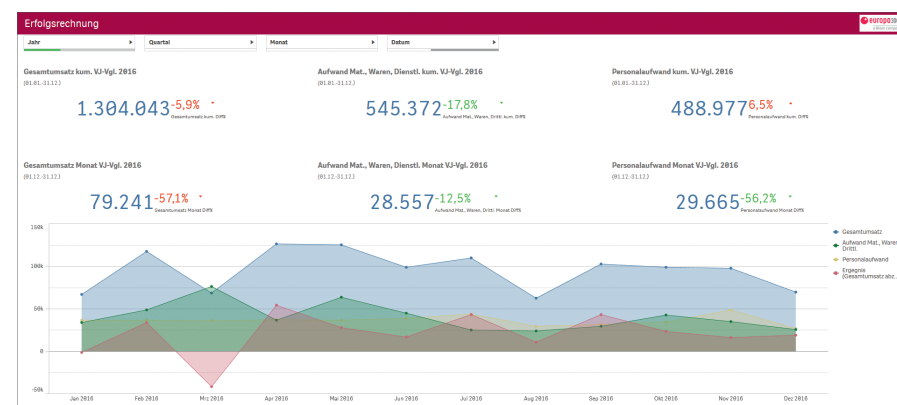
Im Finanz-Cockpit wird neben offenen Kreditoren/Debitoren und dem Hauptbuch auch ein Fokus auf das Lager und dessen Bewertung gelegt. So wird beispielsweise der Lagerwert und dessen Veränderung durch Lagerbewegungen visualisiert. Hierbei werden die Werte nicht isoliert betrachtet, sondern als Beziehungen und Zusammenhänge aufgeschlüsselt, was sie für die Unternehmen besonders wertvoll macht.

Für beide Cockpits gilt: Sie sind nicht auf die vorgefertigten Arbeitsblätter und Parameter beschränkt, sondern werden agil und flexibel an die individuellen Bedürfnisse der Kunden angepasst – sowohl während der Konzeption als auch später im laufenden Betrieb. Dabei ist die Aufbereitung in Qlik Sense so einfach, dass Benutzer in der Regel auch selbst Änderungen vornehmen können. Durch die Webfähigkeit der Cockpits sind die Benutzer auch unabhängig von Endgerät und Ort. Darüber hinaus gibt es ein umfangreiches Zugriffsmanagement, so dass gewährleistet ist, dass jeder Mitarbeitende nur die für ihn bestimmten Daten und Auswertungen einsehen kann.

Ob Finanzen, Lager oder Filialsteuerung – Qlik Sense ist so vielseitig wie die Unternehmen, die es einsetzen. Mit diesem benutzerfreundlichen und leistungsfähigen Tool können die wichtigsten Unternehmensfragen beantwortet werden – perfekt in die Umgebung von europa3000™ eingebunden. ●●●



Trendanalyse



Erfolgsrechnung

Innovative Scanlösungen für iOS-Geräte



Universelles Einsatzspektrum

Mit den Scanlösungen für iOS-Geräte bietet Bison als Reseller für den europäischen Raum universell einsetzbare Lösungen für die mobile Erfassung von Daten. Die Möglichkeiten werden ergänzt durch mobile Drucker zur Ausgabe von Kundenbelegen oder von Labels zur Objektidentifikation. Dank Standard- oder individuell programmierter Applikationen bieten Scanner und Drucker eine Vielzahl an (online- oder offline-) Anwendungsmöglichkeiten. Aktuell bieten wir für die europa3000™-Software folgende Anwendungen an:

- > Lagerverschiebung
- > Wareneingang
- > Artikelinfo (Information zu Artikeln wie Bezeichnung, Preis und Bestand)
- > Inventur
- > Lagereingang
- > Lagerausgang
- > Service App (mobile Zeit- und Rapporterfassung)

Weitere Einsatzmöglichkeiten sind:

- > Mobile Kasse für Lieferservice und mobile Verkaufsstationen
- > Ticketing bei Veranstaltungen und im Personentransportwesen
- > Personen- und Objektidentifikation
- > Artikelerfassung und Lieferscheinschreibung in der Transport- und Leergutlogistik

Sprechen Sie die europa3000 AG oder einen Vertriebspartner auf Ihren individuellen Anwendungsfall an, wir machen Ihre Daten mobil. **Kontaktangaben unter www.europa3000.ch**

Bison Schweiz AG

Allee 1A
CH-6210 Sursee

Tel. +41 58 226 00 00
Fax +41 58 226 00 50

mail@bison-group.com
www.bison-group.com

Bestellen Sie online unter
shop.bison-group.com



IT-FACHMESSE IN ZÜRICH TOPSOFT 2017

Bereits zum 6. Mal war die europa3000 AG als ERP-Anbieter an der zweitägigen Messe vertreten.



Am 29. und 30. August konnten Dominic Achermann, Aisha Häfliger und Erich Birrer den Messebesuchern die ERP-Software europa3000™ vorstellen und zahlreiche interessante Kontakte knüpfen. Vor allem die Themen «mobile Lösungen» und «Änderungen im Zahlungsverkehr» standen im Mittelpunkt der geführten Gespräche. Die topsoft, welche jeweils gleichzeitig mit der SuisseEMEX in den Messehallen in Zürich stattfindet, lockt jährlich zahlreiche Besucher an. Neben weiteren ERP-Anbietern waren dieses Jahr auch Aussteller aus den Bereichen CRM, DMS und ähnlichen Themen vertreten. Zurzeit wird noch geprüft, ob und in welcher Form die europa3000 AG zukünftig an der IT-Fachmesse teilnimmt. ●●●

MEIKO HEIMTIER- BEDARF AG KOMPETENZ FÜR VIER PFOTEN

Alles, was das Herz von Halterinnen und Haltern von Vierbeinern erfreut: Das ist die Welt von Meiko Heimtierbedarf AG mit Sitz im aargauischen Villmergen.



«Das ERP-System europa3000™ hat einen Funktionsumfang, der laufend angepasst und skaliert werden kann. Wir sind sehr zufrieden mit der Lösung und auch mit dem Service von europa3000 AG. Die Lösung wird von den aktuell 43 Usern sehr gut akzeptiert. Sie geben Feedbacks für Verbesserungen, welche wir protokollieren. Gemeinsam mit der europa3000 AG erarbeiten wir die Optimierung.»

Philip Frei, CEO

europa3000
a Bison company

NOW ON AIR

NEW WEBSITE
www.europa3000.ch
BIGGER • BETTER • FASTER • LONGPAGE

GALERIE ROLF KNIE
permanente Ausstellung
in Rapperswil-Jona

Originale
Grafiken
Skulpturen

ROLF KNIE

Rolf Knie Kunst AG, Rütistrasse 165, 8645 Rapperswil-Jona
Tel. 044 984 43 84 / info@rolfknie.ch / www.rolfknie.ch

Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 9.00 – 17.30 Uhr
oder auf Voranmeldung

rolfknie.ch
rolfknieshop.ch

Unternehmen

Das Fachgeschäft wurde 1971 durch Margrit Meier in Dintikon AG gegründet und durchlebte einen Wandel vom Einfrau-Betrieb zum KMU. Das Geschäft entwickelte sich äusserst erfolgreich und konnte laufend erweitert werden: Autoboxen und Zwinganlagen für Hunde, ein Hundesalon (1989) und 2001 schliesslich die erste Webseite. Obwohl sich der Wettbewerb durch die vielen Discounter im Heimtierbereich verschärft hat, behauptet sich die Meiko Heimtierbedarf AG erfolgreich dank dem Fokus auf qualitativ hochwertige Artikel namhafter Marken.

Das Unternehmen beschäftigt zum heutigen Zeitpunkt mehr als 65 Mitarbeitende und verfügt über 10 Firmenstandorte. Wer in einer der zehn Filialen einkauft, findet nicht nur ein grosses Sortiment an Qualitätsprodukten für Hunde, Katzen und deren Halter/innen vor, sondern wird auch durch das fachkompetente Personal beraten. Neben den herkömmlichen Filialen betreibt das Unternehmen fünf sogenannte Tierkompetenzzentren. In diesen Zentren wird der Verkaufsladen durch eine Tierarztpraxis und einen Hundesalon ergänzt. Ein hochstehender Service wird bei Meiko Heimtierbedarf

AG gross geschrieben, denn die Tierhalter/innen möchten nur das Beste für ihre Lieb-linge auf vier Pfoten. Das Unternehmen engagiert sich sehr für das Tierwohl und arbeitet mit verschiedenen Tierschutzorganisationen zusammen.

Arbeit mit europa3000™

Damit sich Philip Frei und seine Mitarbeitenden verstärkt den Kunden widmen können, stand die teilweise Automatisierung der Backoffice-Prozesse zur Diskussion. Folglich implementierte die Meiko Heimtierbedarf AG im Jahr 2002 europa3000™ und ist seither einer der innovativsten Kunden der europa3000 AG. Im Zentrum stehen die Basismodule um die Auftragsverwaltung sowie das branchenspezifische Modul «Kasse».

Da sich das Einkaufsverhalten auch von Hunde- und Katzenbesitzer/innen immer mehr ins Internet verlagert, verzeichnet das Unternehmen im Webshop ein exponentielles Wachstum. Momentan befindet sich die Anbindung von europa3000™ mittels der Web API an die Magento Webshoplösung im Aufbau. Auch mobile Lösungen sind ein grosses Thema und werden künftig ebenfalls durch europa3000™ abgedeckt.

Im Zentrum steht das Bedürfnis, Bestehendes an die neuen Gegebenheiten anzupassen. Hierfür setzt Philip Frei auf eine ERP-Software, welche neben Innovationskraft vor allem Stabilität und Zuverlässigkeit bietet. Mit europa3000 AG hat die Meiko Heimtierbedarf AG den ERP-Anbieter gewählt, der diese zentralen Faktoren erfüllt. ●●●

Mit der europa3000™-Installation arbeiten 43 Benutzer mit folgenden Modulen:

- Adressverwaltung
- Lagerverwaltung
- Auftragsbearbeitung
- Finanzbuchhaltung
- Debitorenverwaltung
- Kreditorenverwaltung
- Lohnbuchhaltung
- Einkauf
- Fakturierung
- Kasse
- Statistik
- XML-Talk™
- Web API
- Katalog

Meiko Heimtierbedarf AG
Anglikerstrasse 89, 5612 Villmergen
Tel. 056 618 61 80, www.meiko.ch

europa3000 AG
Weihermattstrasse 86, 5000 Aarau
Tel. 058 476 37 00, www.europa3000.ch

MINIMAX GNÄDINGERS BETRIEBS AG PRODUKTE, DIE ÜBERZEUGEN

Das Familienunternehmen Gnädingers Betriebs AG verkauft und wartet die Qualitätsprodukte der MINIMAX AG. Neben den bestens bekannten Feuerlöschern gehören unter anderem auch modernste Rauch- und Wärmeabzugsanlagen zum Sortiment.



«Die Einführung von europa3000™ war der perfekte Zeitpunkt, unsere Geschäftsprozesse zu optimieren. Die KAKTUS computer ag unterstützte uns bei der Integration des neuen ERP-Systems kompetent, praxisorientiert und unkompliziert. Mit europa3000™ können wir unsere Kunden effizient betreuen und jederzeit wichtige Projektinformationen schnell und unkompliziert abrufen.»

Beat Christen, Mitglied der Geschäftsleitung

Unternehmen

1902 wurde die MINIMAX (Schweiz) gegründet und ist somit die älteste Fachfirma für Rauch- und Brandschutz der Schweiz. Die Gnädingers Betriebs AG ist seit der Gründung ein inhabergeführtes Familienunternehmen und als selbstständige Agentur in die Firma MINIMAX eingebettet. Die Gnädingers Betriebs AG handelt und arbeitet im Auftrag der MINIMAX AG. Noch immer gehört das Unternehmen der Familie Gnädinger. Gestartet als Ein-Mann-Betrieb umfasst die Gnädingers Betriebs AG nun rund 50 Mitarbeitende an den drei Standorten Zürich, Fulenbach und Rotkreuz. Die Servicetechniker sind jedoch in der ganzen Schweiz unterwegs, um die Kunden optimal betreuen zu können. Geführt wird das Unternehmen durch den Inhaber, Urs Gnädinger, welcher durch die Mitglieder der Geschäftsleitung, Beat Christen und Stefan Kälin, unterstützt wird. Beat Christen und Stefan Kälin führen die Abteilung der Rauch- & Wärmeabzugsanlagen, Urs Gnädinger führt diejenige der Feuerlöscher und Wandhydranten. Die Verwaltung inkl. dem Verkaufsdienst ist am Standort Zürich vorzufinden. Die Projektleiter agieren von Zürich sowohl auch von Fulenbach aus. Der Dreh- und Angelpunkt des Unternehmens liegt jedoch klar im Herzen der Stadt Zürich.

Das Kerngeschäft des Traditionsbetriebs umfasst den technischen Brandschutz in den Bereichen der Feuerlöschgeräte sowie den Rauch- & Wärmeabzugsanlagen. Das Unternehmen berät ihre Kunden bereits in der Planungsphase eines Gebäudes. Die fachkundigen Projektleiter begleiten den Kunden während des Baus von A bis Z. Partner sind unter anderem Architekten, Generalunternehmer, Elektroplaner wie auch Elektroinstallateure. Nach dem Verkauf, der Installation und Inbetriebnahme der Anlagen endet die Zusammenarbeit keinesfalls, denn eine kostbare Stärke des Betriebs liegt in der langjährigen, persönlichen Kundenbetreuung. Die regelmässige, sachgemässe Wartung wie auch die hohe Flexibilität, auf Kundenwünsche einzugehen, sind nur zwei von vielen Gründen, die für den Erfolg des Familienunternehmens sprechen. Dank der langjährigen Erfahrung im Steuerungsbau sind den Möglichkeiten fast keine Grenzen gesetzt. Die Gnädingers Betriebs AG ist darauf bedacht, sowohl bei Materialbestellungen wie auch bei gefragten Dienstleistungen eine schnelle Reaktionszeit zu garantieren.



Zu den Kunden zählen Privat- wie auch Firmenkunden. Rauch- und Wärmeabzugsanlagen gehören je länger je mehr zum baulichen Standard. Bereits Mehrfamilienhäuser ab 4 Stockwerken sind verpflichtet, entsprechende Anlagen zu installieren, um die Fluchtwege freizuhalten und der Feuerwehr einen erleichterten Zugang zu verschaffen. Auch Räume, welche Platz für mehr als 300 Personen bieten, müssen mit Rauchentzugsanlagen versehen sein. Die Gnädingers Betriebs AG gehört entsprechend längst nicht zum alten Eisen.

Arbeit mit europa3000™

In der Vergangenheit hat das Unternehmen einige Herausforderungen gemeistert. Die Evaluation einer neuen Software hat das Unternehmen gefordert. Plötzlich mussten Prozesse definiert oder überarbeitet werden. Die Ärmel wurden hochgekrempelt und die Gelegenheit genutzt, Abläufe auf Vordermann zu bringen und die Prozesse klar zu definieren. Davon profitieren zum heutigen Zeitpunkt nicht nur die Kunden, sondern auch neue Mitarbeitende sowie Partner der Gnädingers Betriebs AG.

Auf europa3000™ sind wir durch unseren IT-Betreuer, Markus Senn der KAKTUS computer ag, aufmerksam geworden. Markus Senn stand uns bei der Evaluation unterstützend und beratend zur Seite. Überzeugt hat uns das PreisLeistungsverhältnis, die transparenten und tragbaren laufenden Kosten, der Faktor «Swissness» und der persönliche Kontakt zur europa3000 AG als Software-Hersteller. Die Möglichkeit, unsere kundenspezifischen Parametrierungen bei Updates ohne zusätzliche Kosten mitzuziehen, sehen wir als grossen Benefit, welcher uns die europa3000 AG bietet. Aus diesen Gründen setzen wir seit Ende 2012 auf das europa3000™-System. Unsere spezifischen Anpassungen wie die Provisionsverwaltung für die Mitarbeitenden, das adaptierte Modul «Service & Unterhalt» sowie die Feuerlöscherverwaltung möchten wir nicht missen. Seit kurzem werden zudem die Milestones in die Aufgabenliste von Microsoft Outlook exportiert. Die Projektverwaltung ist in unserem Arbeitsalltag der Dreh- & Angelpunkt. Dieses Modul ist zu einem für uns unverzichtbaren Werkzeug geworden. Selbstverständlich sind auch das Offertwesen, die Verrechnung sowie die Wartungsverträge Kernprozesse, welche im europa3000™ abgebildet sind. Mit der KAKTUS computer ag haben wir einen verlässlichen Partner an unserer Seite. Markus Senn überzeugt durch sein grosses Know-how wie auch durch sein Verständnis für die Anwenderseite, da er einen handwerklichen Hintergrund mitbringt. An dieser Stelle möchten wir uns herzlich für den unermüdlichen Einsatz von Markus Senn bedanken. ●●●

Mit der europa3000™-Installation arbeiten

29 Benutzer mit folgenden Modulen:

- | | |
|-----------------------|--------------------------|
| • Adressverwaltung | • Projektverwaltung |
| • Lagerverwaltung | • Statistik |
| • Auftragsbearbeitung | • Service & Unterhalt |
| • Debitorenverwaltung | • XML-Talk™ |
| • Lohnbuchhaltung | • Informationsverwaltung |
| • Fakturierung | • Provisionsabrechnung |

Gnädingers Betriebs AG

Dolderstrasse 62, 8032 Zürich
Tel. 044 250 48 88, www.minimax.swiss

Betreuer der europa3000™-Vertriebspartner:

KAKTUS computer ag

Riedstrasse 6, 8953 Dietikon
Tel. 044 432 88 08, www.kaktuscomputer.ch



FEMEC AG

IHR PARTNER FÜR DIE ZUKUNFT

Die Femec AG ist Ihr innovativer Partner für hochpräzise und komplexe CNC – Dreh und Frästeile sowie 3D-metal-printing – selective laser melting.

Unternehmen

Seit der Gründung der Femec AG 1980 durch Herbert und Annamaria Rutz wurde kontinuierlich und nachhaltig in den Maschinenpark und in den Standort in Wetzikon investiert. In den vergangenen 38 Jahren haben wir uns einen soliden Kundenstamm aufgebaut. Wir sind stolz, namhafte Schweizer Unternehmen zu unseren Kunden zählen zu dürfen. Unser Team umfasst 35 Mitarbeitende (davon 9 Lernende) und steht unseren Kunden täglich mit Rat und Tat zur Seite. Der Lehrlingsausbildung messen wir eine grosse Bedeutung bei. Mit der Nachwuchsförderung sorgen wir für die nachhaltige Qualität unserer Mitarbeiter.

Während der langjährigen Tätigkeit in der spanabhebenden Bearbeitung haben wir ein breites und fundiertes Wissen aufgebaut. Zu unseren Stärken zählen die Bearbeitung von hochkomplexen Dreh- und Frästeilen, der Aufbau von 3D-Bauteilen sowie die Beratung unserer Kunden vom Projekt bis hin zum fertigen Werkstück. Durch unseren vielseitigen Maschinenpark sind

wir flexibel, effizient und in der Lage, ob Prototyp oder Serie, die Werkstücke wirtschaftlich zu fertigen. Seit 2014 haben wir zur Ergänzung unserer CNC-Bearbeitung in die moderne Technologie der Additiven Fertigung investiert. Das Know-how haben wir uns selber erarbeitet und sind heute in der Lage, komplexe Strukturen und Bauteile zu fertigen. Herr Marc Zimmermann, unser neuer Geschäftsleiter, hat sich vor allem in diese Technologie eingearbeitet.

Arbeit mit europa3000™

Frau Annamaria Rutz, die Mitgründerin der Femec AG, hat schnell gemerkt, dass man eine ERP-Software benötigt, um die Prozesse effizienter zu gestalten. Wir haben nach einer für unsere Bedürfnisse zugeschnittenen Lösung gesucht und sind nun seit 1991 Kunde der europa3000 AG. Bis im Jahr 2007 haben wir die neben den Buchhaltungsmodulen die Adressverwaltung, Fakturierung sowie die Lagerverwaltung verwendet. Seit der Anschaffung einer separaten ERP-Lösung im Jahre 2007 benützen wir erfolg-

«Auf der Suche nach einer effizienten, flexiblen und einfach zu handhabenden Lösung sind wir auf europa3000™ gestossen. Die Anschaffung der Buchhaltungsmodule Debitoren, Kreditoren, Fibu und Lohnbuchhaltung sowie der Adressverwaltung war einer der nachhaltigsten Entscheide, welche die GL der Femec AG getroffen hat. Mit diesem Produkt sind wir auch heute noch, 27 Jahre nach der Anschaffung, bestens aufgestellt. Mit europa3000™ haben wir stets die Möglichkeit, uns schnell und problemlos den immer neuen und komplexeren Anforderungen im Bereich der administrativen Führung anzupassen.»

Marc Zimmermann, Geschäftsleitung

reich die Buchhaltungsmodulen; Debitorenverwaltung, Kreditorenverwaltung, Lohnbuchhaltung und Finanzbuchhaltung. Alle benötigten Kennzahlen stehen Verwaltungsrat und Geschäftsleitung schnell und einfach zur Verfügung. Die Debitoren- und Kreditorenverwaltung sowie die Lohnbuchhaltung erleichtern zuverlässig unseren Alltag, damit wir uns auf das anspruchsvolle Tagesgeschäft konzentrieren können. ●●●

Mit der europa3000™-Installation arbeiten 2 Benutzer mit folgenden Modulen:

- Adressverwaltung
- Finanzbuchhaltung
- Debitorenverwaltung
- Kreditorenverwaltung
- Lohnbuchhaltung

Femec AG

Motorenstrasse 6, 8623 Wetzikon
Tel. 044 931 70 70, www.femec.ch

europa3000 AG

Weihermattstrasse 86, 5000 Aarau
Tel. 058 476 37 00, www.europa3000.ch

WIR STELLEN VOR UNSERE LERNENDEN

Auch die europa3000 AG ist ein Lehrbetrieb und nimmt die damit verbundene Verantwortung gegenüber der Jugend wahr. Ende August 2017 haben unsere Lernenden Dario Eng und Lukas Burkhardt erfolgreich ihre Lehre als Informatiker EFZ mit Fachgebiet Systemtechniker abgeschlossen. Wir gratulieren an dieser Stelle beiden herzlich zu diesem Meilenstein in ihrer beruflichen Laufbahn. Neben den beiden Systemtechnikern absolvieren Dominic Burger und Manuel Lopez ihre Lehre als Applikationsentwickler bei der europa3000 AG. An dieser Stelle erläutern die beiden ihre aktuellen Arbeiten: «Wir arbeiten an einem komplett modularen Intranet CMS, welchem wir über unsere Plugins (Erweiterungen) Funktionen hinzufügen

können. Das Ganze ist so tief in .NET Core Framework verankert, dass wir alle Vorteile des Frameworks trotz der externen Assemblies (.dll-Dateien) verwenden können. Somit können komplexe Anwendungen, Webdienste und Webseiten ohne grossen Aufwand erstellt und verwendet werden, was die Kosten und den Zeitaufwand enorm reduziert. Unser Core (inklusive Plugins) ist auf allen gängigen Plattformen (Windows, Linux und Mac) lauffähig.» Im August 2017 hat Nicola Brivio sein Basislehrjahr als Applikationsentwickler bei der europa3000 AG begonnen. Wir wünschen ihm eine spannende Zeit und freuen uns darauf, Nicola in unserem Team begrüßen zu dürfen. ●●●

Lukas Burkhardt und Dario Eng



Computerfuchs
IT Generalunternehmung

Interlaken Luzern Zürich Aarau

Verwalten Sie Ihre Dokumente schon elektronisch?



- Unsere Lösung bietet Ihnen einfachste Handhabung
- Jedes Dokument sekundenschnell finden
- Workflows abbildbar
- Optimal im europa3000™-Umfeld
- GeBüV konform (Geschäftsbücherverordnung)
- Immer und überall, mobil und stationär
- Unsere Erfahrung ist Ihr Gewinn

www.der-dokumentenspezialist.ch

i3000Docu –
Die Dokumentenlösung für KMU

Telefon 058 521 30 00

europa3000™ MODULWORKSHOP

Bei der Weiterentwicklung der europa3000™-Module reden unsere Kunden mit!

Grundgedanke der Modulworkshops

Die Geschäftsleitung der europa3000 AG hat im Jahr 2016 entschieden, die europa3000™-Kunden für die Optimierung der Module mit ins Boot zu holen, um deren Know-how für die Weiterentwicklung der Software zu nutzen. Wir orientieren uns an den Bedürfnissen unserer Kunden, denn unsere Kunden wissen, was in der Praxis zählt und wo sich europa3000™ hinsichtlich der Prozessabläufe steigern kann. Angefangen wurde mit denjenigen Modulen, welche von unseren Kunden am meisten genutzt werden oder in den letzten Jahren bei Erneuerungen zu kurz kamen. Seither wurden laufend weitere Module in den Fokus gestellt und die nächsten Workshops befinden sich in der Planungsphase. Unter der Leitung von Roland Schenker dienen die Nachmittage zu intensivem Brainstorming zu den einzelnen Modulen. Jeweils am Ende eines jeden Workshops werden die gewünschten Punkte nochmals besprochen und anschliessend abgestimmt, wie die Relevanz zu verteilen ist.

Erkenntnisse und Umsetzung

Mit der Einbeziehung der europa3000™-Kunden sind wir auf eine äusserst positive Resonanz gestossen. Die priorisierten Inhalte konnten teilweise bereits in die Weiterentwicklung der Software miteinbezogen werden. Rückblickend betrachtet registrierten wir vorwiegend Wünsche nach einfacheren Abläufen und einer ausgereiften Funktionalität. Gerne geben wir an dieser Stelle bekannt, welche Features bereits in Revision 07 umgesetzt wurden:

Finanzbuchhaltung

Der zwingende Ausdruck von Abschlussbilanz und Erfolgsrechnung wurde entfernt. Es wird nun lediglich noch der Hinweis gegeben, dass diese noch nicht gedruckt wurden. Der Jahresabschluss kann nun ohne vorgängigen Druck durchgeführt werden. Nach erfolgreichem Jahresabschluss wird neu die Eröffnungsbilanz zum Drucken vorgeschlagen.

Die Suche nach Kontos im Hilfsbuch war bisher auf die Kontonummer oder den Aufruf der Suchfunktion beschränkt. Durch die Äusserung des Wunsches, ein Konto nach der Bezeichnung zu suchen, wurde diese Variante im Hilfsbuch eingefügt. Wie im Bild angezeigt, kann nach der Kontobezeichnung «Ertrag» gesucht werden. Anschliessend wird eine Auflistung aller Konti angezeigt, welche «Ertrag» in der Bezeichnung haben.

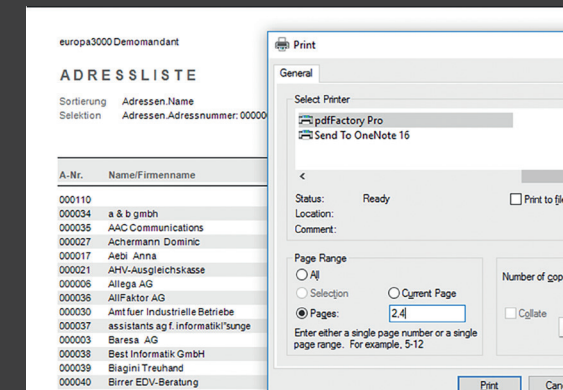
Sollkonto	Habenkonto	Code	ISO	Datum
4000	2000	NP	CHF	31.07.1
4000	2000	NP	CHF	31.07.1
4000	2000	NP	CHF	31.07.1
1000				
4000				
4200				
1100				
1100				
Ertrag				
Auswahl Konten				
	Kontonummer	Kontobezeichnung		
	3000	Ertrag Produkti		
	3007	Ertrag Porto/Ve		
	3200	Ertrag Handel		
	3201	Lizenzertag		
	3207	Ertrag Porto/Ve		
	3400	Ertrag Dienstle		
	6850	Zinsertrag		
	8000	Ausserordentlic		

Erweiterung der Jahresnummerierung

Bisher wurden die Belegnummern in Auftrag, Fakturierung oder Einkauf auf Wunsch mit dem aktuellen Jahr als Präfix ergänzt. Belege aus der Debitoren- und Kreditorenverwaltung mussten, sofern gewünscht, manuell umgestellt werden. Neu werden diese ebenfalls angepasst, wenn die Jahresnummerierung geändert wird. Eine Definition des sogenannten AutoCounts muss aber vorliegen.

Listen-Ausdruck

Bei der angezeigten Ausgabe am Bildschirm wurden die Möglichkeiten erweitert. Es wurde vermehrt der Wunsch geäussert, dass die Druckoptionen zusätzliche Möglichkeiten bieten. Ab Revision 07 kann bei einer Liste, welche am Bildschirm angezeigt wird, zwischen folgenden Optionen gewählt werden: Druck der «aktuellen Seite», «alle Seiten» oder nur «einzelne Seiten» (z.B. 1, 5-7, 9).



Weitere geplante Anregungen

Über 100 Anregungen sind aus den Workshops bei uns eingetroffen und wurden für weitere Revisionen in die Planung übernommen. So stehen folgende Verbesserungen vor einer baldigen Realisierung:

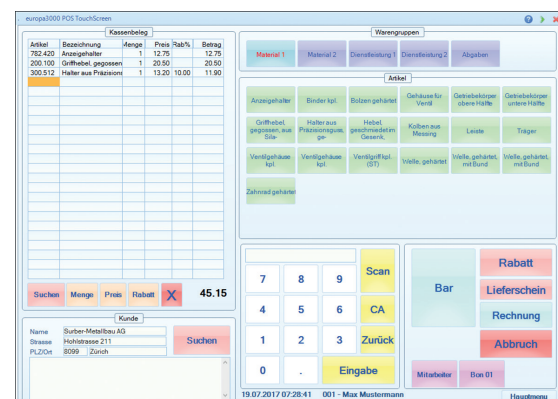
- Bei erfassten Buchungen im Hilfsbuch kann der Buchungstyp nachträglich geändert werden.
- Für die unterschiedlichen Mahngruppen sollen auch unterschiedliche Mahnparameter gelten (Mahngebühren oder -fristen).
- Die Monatskurse der Eidg. Steuerverwaltung sollen automatisch integriert und verwendet werden.
- Im Hilfsbuch der Finanzbuchhaltung sollen weitere Optionen bei der Buchungserfassung möglich sein. Ziel: einfachere Handhabung der Mehrwertsteuer-Eingabe (Netto- oder Bruttobetrag, keine MwSt., reine Steuerbuchung).
- Integration der Fahrzeugverwaltung in das Modul 025 Service & Unterhalt. So können der Techniker und das entsprechende Lager auch einem Fahrzeug zugewiesen werden.
- Beim Erstellen einer Mehrwertsteuerabrechnung soll vorgängig geprüft werden, ob in der gewählten Periode die notwendigen Daten verbucht sind.
- Gültigkeitsperiode von Konti aus der Finanzbuchhaltung oder Kostenarten und -stellen aus der Kostenstellenbuchhaltung.

MODUL KASSE IM FOKUS

Für Kunden mit POS (Point of Sales) bietet europa3000™ ein integriertes Kassensystem an, welches sich seit vielen Jahren bewährt.

Die TouchPOS Oberfläche macht es möglich, die entsprechende Kassenhardware bequem anzubinden

Der Personalcomputer als Kassenterminal – nichts leichter als das! Mit der europa3000™-Kassenlösung profitieren Sie mehrfach: Sie nutzen Ihren Computer als Kassenterminal und können selbstverständlich Kassenschublade, Bondrunder und Kundendisplays anschliessen. Sie führen aber auch Ihren Lagerbestand direkt über die Kasse – so sind Sie jederzeit über Ihre Artikelverfügbarkeit informiert und profitieren von den entsprechenden Verkaufs- und Warengruppenstatistiken. Das Tagesjournal buchen Sie direkt in die Finanzbuchhaltung und die Mehrwertsteuerabrechnung steht Ihnen genauso zur Verfügung wie die Kontrolle des Kassenbestands. Das europa3000™-Kassenmodul ist eine effiziente, kostengünstige und in der Praxis erprobte Lösung.



Funktionen

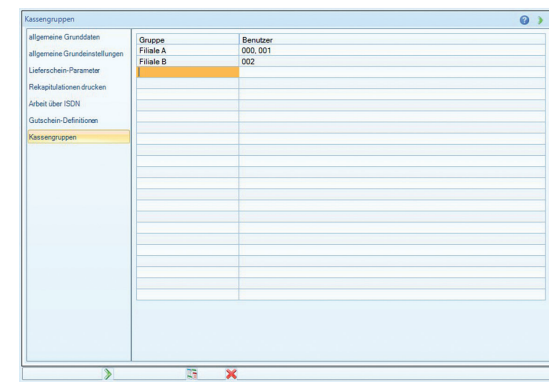
Ordnen Sie Wareneingänge Ihren bestehenden Bestellungen zu, indem Sie die Bestellpositionen durch Erfassung mit dem Scanner bestätigen.

- Verkauf von Artikeln und Dienstleistungen (aus dem Lager oder manuell) und vordefinierten Strukturartikeln (Preisset, Verkaufsset)
- Direkter Zugriff auf Kundenadressen, Lagerartikel und Dienstleistungen
- Zuordnung von europa3000™-Adresse zu Kassensystem
- Kassenbelegdruck in Guest-Check-Form oder in variabler Länge, erfassen und bearbeiten der Kassensbons
- Artikelaufsuch über Artikelnummer, -bezeichnung oder mittels Barcodeleser
- Automatischer Zusammenzug von gleichen Artikeln in einer Zeile und von Artikeln für Rabattbestimmung (Assortierung)
- Nutzung aller im Lager definierten Rabattierungseinstellungen
- Manuelle Änderungen von Preis und Rabatt, pro Artikel
- Erstellung eines Protokolls für Änderungen vom Preis und Rabatt (Manipulationenlisten), u.a. zu Kontrollzwecken
- Gesamtrabatt in % oder Betrag unter Berücksichtigung von Rabattsperren
- Zahlungen mit Kreditkarten im Online-Verfahren (EFT, optional)

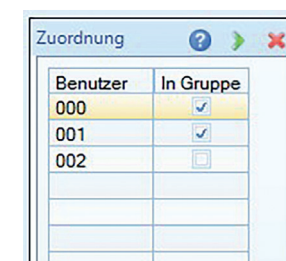
- Splittung der Zahlung in verschiedene Zahlungsarten und Währungen
- Erstellen von Kassenscheinen oder -fakturen (Weiterverarbeitung in Fakturierung)
- Fremdwährungs-Inkasso, automatische Retouren-geld-Berechnung in der Landeswährung
- Beleg-Storno
- Kassenausgaben
- Ausdruck von Kundenkarten und Gutscheinen
- Automatische Verbuchung der Ein- und Ausgaben sowie Erträge in die Finanzbuchhaltung
- Wahlweises Führen der Debitorenumsätze
- Übertrag der Kassenbewegungen in die Verkaufstatistik
- Rekapitulationen (verschiedene Einstellungen)
- Kassensturz jederzeit durchführbar

Neuestes Feature

- Die Filialdefinitionen werden in den Grunddaten unter «Kassengruppen» erstellt



- Über die F1-Taste erfolgt die Zuordnung der User zu einer Gruppe



Listen und Auswertungen

- Umsatzlisten
- Tagesjournal des aktuellen Tages/über mehrere Tage mit statistischen Auswertungen (Rekapitulationen)
- Mehrwertsteuerlisten

Die Kasse verwaltet

- 999 Kassierer definierbar
- Bis zu 1000 Kassen vernetzbar
- Zahlungs- und Ausgabenkonten
- Zahlungsarten sind frei definierbar (bar, EuroCard, Mastercard usw.)
- Maximalbeträge für Zeile und Totalbetrag (zur Erkennung von Schreibfehlern)
- Kundendaten aus Adress- und Debitorenmodul
- Lagerartikel/Dienstleistungen
- Zahlungs- und Ausgabenbelege
- Lieferscheine/Rechnungen

Hardware

Falls Sie die entsprechende Kassen-Hardware benötigen, empfehlen wir gerne die 4POS Kassensysteme. Diese können bei der Bison IT Services AG bezogen werden.



Bison IT Services AG

Allee 1A, 6210 Sursee
Tel. 058 226 00 00, www.bison-its.ch

IHRE ZUKUNFT MIT europa3000™

ROADMAP

Vor fast 30 Jahren wurde die erste Version von europa3000™ realisiert. Seither wurde die ERP-Software stetig weiterentwickelt. In der heutigen Zeit ist es gerade als Softwarehersteller unerlässlich sich immer wieder anzupassen. Die Bedürfnisse von Ihnen als Kunde steigen und die Technologie entwickelt sich rasant.

Technologie

**Basis-
module**

**Mobile
Lösungen**

**Integration
Drittsysteme**

Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, ist eine klare und doch flexible Produktstrategie unabdingbar. Gerne zeigen wir Ihnen hier die Planung der wichtigsten Punkte zu den einzelnen strategischen Elementen von europa3000™ auf. Gerade bei den Funktionen innerhalb der grossen Modulvielfalt sind auch Sie als Kunde gefragt. Als Anwender von europa3000™ liefern Sie uns immer wieder wertvolle Impulse zur Weiterentwicklung.

Technologie

- Durch die Nutzung modernster Microsoft-Komponenten ergeben sich hier immer neue Möglichkeiten.
- Aktuell wird ab Revision 07 das neue Konzept «Linq2DB» für den direkten Datenbankzugriff eingebaut, was sich in einer Performance-Steigerung zeigen wird. Zudem ist so die Basis für den neuen Belegeditor geebnet.
- Der neue Belegeditor wird bis Mitte 2018 in einer ersten Version fertiggestellt. Ab dann profitieren Sie von vielen neuen Möglichkeiten bei der Belegerfassung.
- Eine neue Fenster-Technologie erlaubt es, mit «Tabs» zu arbeiten sowie auch eine optimierte Suche zu nutzen (Vorschläge in einer Liste).

Basismodule

Zur Optimierung der Basismodule setzen wir weiterhin auf die bewährte Strategie mit der Durchführung von Modulworkshops. In den bisherigen Modulworkshops konnten wir dank Ihnen über 100 Optimierungen entgegennehmen und einplanen. Die ersten Punkte werden mit Revision 07 im Jahr 2018 zum Tragen kommen. Über die weiteren Modulworkshops werden Sie laufend informiert bzw. eingeladen.

Mobile Lösung

In den nächsten Monaten profitieren Sie bereits von neuen Apps. In der Logistik haben wir neben der Inventur weitere Funktionen entwickelt:

- Lagerausgang
- Lagereingang
- Artikelinformation

Alle Kunden mit dem Modul Service & Unterhalt erhalten neu die Möglichkeit, Ihre Servicetechniker mit einer App auszustatten. Folgende Funktionen stehen mobil zur Verfügung:

- Rapporterfassung und -unterzeichnung
- Reise- und Arbeitszeiterfassung
- Einsicht in die Historie (Serviceeinsätze, Anlagen, Verträge und Dokumente)
- Anfügen von Checklisten, Bildern und Dokumentation

Die Service App steht ab Anfang 2018 zur Verfügung.

Integration Drittsysteme

Um unseren Kunden eine möglichst umfassende Lösung anbieten zu können, bauen wir die Integration von Drittsystemen in europa3000™ aus. Zusätzlich wird unser Webservice (Web API) stetig weiterentwickelt, um den Anforderungen von Webschnittstellen gerecht zu werden.

Auf Basis dieser Integrationen können dann weitere Kundenprojekte einfacher aufgesetzt werden:

- **Qlik Sense BI** (Business Intelligence) für Analysen und Auswertungen jeglicher Art
- **DMS** (Dokumenten-Management-System) **Kendox** für die digitale Erfassung und Ablage von Dokumenten sowie die Vorkontierung (Scanning) von Kreditorenrechnungen
- E-Commerce: **Webshop-Magento** in Zusammenarbeit mit CS2 AG ●●●

Die Zukunft heisst
ISO 20022.

Danke, dass Sie
bereits ein Teil
davon sind.

Gemeinsam in die Zukunft.
postfinance.ch/harmonisierung-zv

PostFinance 